

Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 4 (1911)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freidenker-Verein Zürich

Dienstag den 13. Juni, abends 8 1/4 Uhr
im großen Saale der „Werdburg“
Stauffacherstrasse, Zürich III

Oeffentliche Vorlesung

für Freidenker und solche, die es werden wollen, sowie für
den evangelischen und katholischen Klerus:

„Eine Konferenz der Mars- und Erdbewohner unter dem
Präsidium des satirischen Teufels“
vom Verfasser: Wilhelm Knaack.

Anschließend: Monatsversammlung.

Wir erwarten zu diesem lehrreichen Abend die
:: :: Anwesenheit aller Mitglieder :: ::
Gäste willkommen — Eintritt frei

Der Vorstand.

Kirchenaustritts-Erklärungen

sind durch sämtliche Verbandsvereine, sowie durch das Sekretariat des
Deutsch-Schweiz. Freidenker-Bundes (Zürich I) gratis erhältlich.

Jeder, der auf dem Boden der modernen Weltanschauung steht,
hat die **unabweisliche** Pflicht, den Austritt aus der Kirchengemeinschaft
zu erklären. Es ist dies ein **Gebot der Ehrlichkeit** und der **Ueberzeugungstreue**.

In den Kirchengemeinden, wo separate Kirchensteuern erhoben werden
erlischt die Zahlungspflicht mit der Austrittserklärung.

Kein Kind dem Priester — keinen Rappen der Kirche!!

Wir empfehlen:

Professor Dr. Forel:

„Die Rolle der Heuchelei, der Beschränktheit und
der Unwissenheit in der landläufigen Moral.“

Preis 20 Cts. exkl. Porto.

Schriftstelle des Deutsch-Schweiz. Freidenker-Bundes
Zürich I, Rindermarkt 20.

RESTAURANT POSTHOF

ST. GALLEN :: Lindebühlstrasse :: St. GALLEN

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit

ff. Schützengartenbier :::-: Reelle Weine

Lokal für Kommissionssitzungen

Höflichst empfiehlt sich **K. Mayer-Stierli.**

Freidenker-Verein St. Gallen

Monatsversammlung

Montag den 12. Juni, ab 8 1/2 Uhr, abends im Rest.
„Tiefenhof“, Jakobstrasse.

Haupttraktanden:

Bericht der Delegiertenversammlung.

Zahlreichen Besuch erwartet

Der Vorstand.

RESTAURANT POMONA

Neumarkt 7

Vorzüglicher Mittag- und Abendtisch
Es empfiehlt sich Gesinnungs-
freund **OTTO HAAG.**

Wir suchen aller-
orts

Kolportierre

zum Vertriebe unseres „Freidenkers“. Insbesondere bitten
wir alle Gesinnungsfreunde,
die in **Fabriken** arbeiten oder
in **gewerkschaftlichen** u. **po-
litischen** Versammlungen
verkehren, nach Möglichkeit den
Vertrieb des „Freidenkers“ zu
übernehmen. Bei festem Be-
zug ist der **Preis 7 Rp.**,
bei **kommissionweisem** Be-
zug (wobei unverkaufte Grem-
plare zurückgegeben werden kön-
nen) **8 Rp.** pro Exemplar.

Verlag des „Freidenker“
Zürich I.

Projektions- Apparat

mit allem Zubehör, 9 qm. Licht-
fläche für Vorträge und andere
Anlässe zu vermieten. Anfragen an
Geschäftsstelle d. D. S. F. B.
Zürich I, Rindermarkt 20.

Empfehlenswerte Schriften:

Padre José Ferrandiz: Das heutige Spanien	Fr.	3.—
Prof. Forel: Die sexuelle Frage, ungebb. Fr. 8.—, gebd.	„	10.—
„ „ Sexuelle Ethik	„	1.35
„ „ Ethische und rechtliche Konflikte im Sexualleben.	„	1.35
„ „ Leben und Tod	„	—,60
„ „ Ueber d. Zurechnungsfähigkeit d. normalen Menschen	„	1.—
Dr. Carret: 5 Beweise für die Dichtexistenz Gottes	„	—,40
Prof. Wagnmund: Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft	„	—,70
„ „ Ultramontan	„	—,70
„ „ Lehrenfreiheit	„	1.35
J. Leute (ehem. kath. Geistl.): Das Sexualproblem und die kath. Kirche	„	6.50
G. Nichten: Die Moral ohne Gott	„	—,40
Prof. Jobl (Wien): Wissenschaft und Religion	„	—,60
Prof. G. Meller: Unbewusste Gemeinheiten	„	—,65
G. Voghter: Christentum und Krieg	„	—,30
Sauer: Die Verbrechen Gottes	„	—,20
„ „ Feigheit, Heuchelei und Lüge (Zur Agitation).	„	—,20
Prof. Döbel: Die Religion der Zukunft	„	—,15
„ „ Weltlicher Moralunterricht	„	—,20
Prof. Drews: Die Petruslegende	„	1.25
B. Manasse: Lebensfragen	„	—,25
B. Stamb: Die Einheit der physiko-chemischen Wissenschaften	„	—,40
R. Richter: Einführung in die Philosophie	„	2.—
H. Stern: Sonnenland	„	—,20
„ „ Entstehung der Religionen	„	—,15
Stern-Kohlhund: Im Reiche der Frau	„	—,15
Paul Robin: Liebesfreiheit oder Cheprostitution.	„	—,15
Böthling: Zur Aufhellung der Christenmythologie.	„	—,25
Lang: Taxilswindel	„	1.—
Karl Scholl: Die Entstehung des Papsttums	„	2.—
Benig: Ethische Vortragskurze	„	—,50
Dr. Müdi: Charles Darwin (Ein Lebensbild)	„	—,30
Dr. Stendel: Wir Gelehrten vom Fach	„	1.50

Zu beziehen gegen Voreinsendung des Betrages auf Postcheckkonto VIII. 964 oder
gegen Nachnahme durch das

Sekretariat des D. S. F. B., Rindermarkt 20, Zürich I.

Paul Steinbuk

Buchhandlung

Antiquariat

Weinbergstrasse 3

Zürich

Restaurant zur Werdburg

Ecke Werdstrasse - Stauffacherplatz
Schöne grosse Lokalitäten für
Versammlungen und Anlässe.

Spezialität in Flaschen-Weinen
selbstgekelterte Landweine.

PRIMA BIER
Anerkannt gute Küche.

Telephon 2585. Adressbuch.

Direkte Tramverbindung
vom Hauptbahnhof Nr. 3, 5, 8.

Es empfiehlt sich bestens

K. Heller-Egli.

Das internationale Freidenker-Abzeichen

ist zum Preise von

Fr. 1.—

durch das

Sekretariat d. D. S. F. B.

Rindermarkt 20, Zürich I
zu beziehen.